

## Erstes WLF im LK Havelland

Der Landkreis Havelland stellte ein Wechselladerfahrzeug (WLF) auf Scania für Brand- und Katastrophenschutz ein. Stationiert ist das Fahrzeug bei der FF Friesack.

Das WLF wurde von der Firma Hüffermann Transportsysteme GmbH in Neustadt (Dosse) auf einem Scania R380 CB 6x6 mit mittellangem Fahrerhaus aufgebaut. Die Wendigkeit des Dreiachsers mit einer zulässigen Gesamtmasse von 26.000 kg wird durch eine Hinterachs Zusatzlenkung erhöht. Eine Besonderheit ist der hinter dem Fahrerhaus angebrachte HMF-Ladekran Typ 2430 K3 RC. Mit der maximalen Ausladung von 10,4 m kann noch ein Gewicht von 2.070 kg

gehoben werden. Der optimale Arbeitsbereich wird durch ein selbstüberwachendes, lastenabhängiges Standsicherheitsystem mittels Computersteuerung anhand der Abstützbreite, der Gewichtslast und der Fahrzeugneigung berechnet.

Das WLF soll für Berge-, Hub- und Baggerarbeiten im Hochwasserschutz eingesetzt werden. Das Multilift-Hakensystem LHS-25.56 kann unterschiedliche Abrollbehälter bis 10.000 kg Gesamtgewicht aufnehmen. Der erste Abrollbehälter ist eine Mulde mit einer beidseitig abklappbaren und überfahrbaren Pendelrampenklappe. Weitere Abrollbehälter, beispielsweise ein AB Tank für den Waldbrandeinsatz, sollen in den nächsten

Jahren folgen. Vom Landkreis wird die Beschaffung eines Radladers samt Transportanhänger geplant, für den das Scania-WLF als Zugfahrzeug gedacht ist.

FHJ



Fotos: Jäger

## Sternfahrt mit Oldtimern

Kallrot und mit dem Charme einiger Jahrzehnte zogen die Feuerwehr-Oldtimerfahrzeuge bei der Rundfahrt durch die Puszta-Tiefebene die staunenden Blicke der Einheimischen auf sich. Zur 18. Internationalen Feuerwehrsternfahrt im Mai dieses Jahres im ungarischen Gyula fuhren auch zwei Löschgruppenfahrzeuge aus dem Bundesland Brandenburg mit - ein LF 8/8, Mercedes-Benz, Baujahr 1967, von der FF Präsen und ein LF 16 S4000-1 von der FF Jacobsdorf in der Mark (siehe Foto).

Am großen Festzug beim Sternfahrertreffen nahmen über 350 Brandenburger Feuerwehrfrauen und -männer, auch mit ihrer Alttechnik, teil. Der nächste Sternfahrt-Ausrichter 2011, die Doppelstadt Frankfurt-



Fotos: Unkenstein

### Delegiertenversammlung:

Die Vertreter der nächsten Sternfahrter Stadt „Frankfurt-Slubice“ Wolfgang Welenga und Jazek Konsewicz wurden durch den Chef der Berufsfeuerwehr von Gyula József Dudazeg (von li.) mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Slubice, war mit einer zahlenmäßig starken Abordnung mit dabei. An der Spitze des Festzuges marschierten die Repräsentanten der beiden Feuerwehren Wolfgang Welenga und Jazek Konsewicz mit dem Frankfurter Oberbürgermeister Martin Patzelt.

H.-D. Unkenstein



## Zwergenfeuerwehr im Einsatz

Eine realistische kleine Einsatzübung der Merzdorfer Feuerwehr war der Höhepunkt Brandschutzerziehung im Cottbuser Kindergarten „Merzdorfer-Gartenzwerge“.

Unwissen ist beim Umgang mit Feuer leider vielfach im wahrsten Sinne „brandgefährlich“ und hat oft tragische Folgen. Die frühzeitige und vor allem kindgerechte Brandschutzerziehung ist deshalb unerlässlich.

Deshalb führte der Merzdorfer Jugendwart Ingolf Attula seit Februar dieses Jahres die Brandschutzerziehung in der Merzdorfer Kita durch. Ob das Absetzen des Notrufs, das Verhalten im Brandfall oder der Umgang mit dem Feuer, die Kinder werden frühzeitig mit dem Brandschutz vertraut gemacht. Am 26. Juni probten sie mit Unterstützung der Merzdorfer Kameraden den Ernstfall.

Andreas Berger-Winkler



Fotos: Berger-Winkler

**Notruf:** Die Zwergenfeuerwehr ist im Einsatz – Oliver Liegau (5), Philipp Volkemer (5) und Nele Kühn, die gerade einen Notruf absetzt (von li.).

## Über 1.800 Menschen gerettet

Zur Vorstellung des Jahresberichts Brand- und Katastrophenschutz 2008 in Potsdam formulierte Innenminister Jörg Schönbohm die Nachwuchsgewinnung zur langfristigen Sicherung der flächendeckenden personellen Einsatzbereitschaft der Feuerwehren als Hauptaufgabe der nächsten Jahre. Außerdem hob er hervor, dass die Modernisierung der Einsatzflotte der Feuerwehren Fortschritte macht.

Die Zahl der Feuerwehreinsätze ist mit 37.793 auch 2008 wieder weiter angestiegen. Das waren gut 5.800 Einsätze mehr als ein Jahr zuvor. Die Feuerwehren wurden zu 10.864 (2007: 6.373) Bränden und zu 16.661 (2007:



**Jahresbericht 2008:** Innenminister Jörg Schönbohm (Mi.), LBD Henry Merz und IM-Pressesprecherin Dorothee Stacke stellten in Potsdam den „Jahresbericht Brand- und Katastrophenschutz 2008“ vor.

21.740) Technischen Hilfeleistungen gerufen.

Die Brandenburger Feuerwehrleute retteten insgesamt 1.805 Menschen bei Unfällen und Bränden aus lebensgefährlichen Situationen.

Wichtigste Bewährungsproben für die Wehren waren die Einsätze während des Sturmtiefs ‚Emma‘ im März 2008, der Großeinsatz zur Internationalen Luft- und Raumfahrt ausstellung im Mai 2008 sowie die Bekämpfung der Feld-, Ödland- und Waldbrände im Sommer vergangenen Jahres. Durch die Flächenbrände wurden 250 Hektar Feld und Wald vernichtet.

► [www.mi.brandenburg.de](http://www.mi.brandenburg.de)